

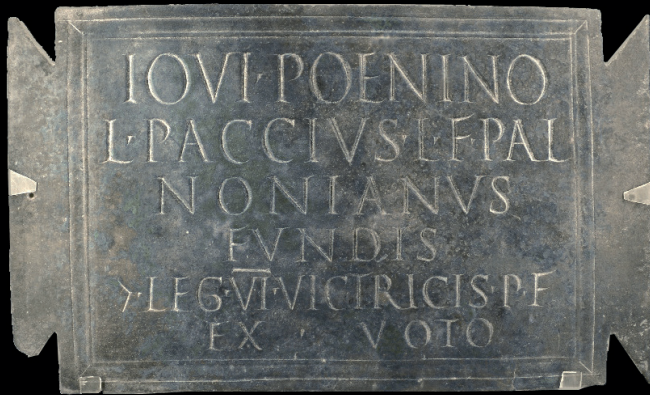
IOVI POENINO
LPACCIUS LEPAL
NONIANVS
FVNDIS
LEGVIVIEIRICIS PE
EX VOTO



KELLEREI
DREI EICHEN

Imhasly Asella
Reb- & Weinbau
3930 Visp

www.kellerei-drei-eichen.ch



Unser Poeninus ist ein über 3000 Jahre alter Walliser Ortsname – der ursprüngliche Name der Passhöhe St. Bernhard bzw. des gesamten Wallis. Auf dieser Anhöhe befand sich in der Frühzeit ein Steinkultplatz sowie in keltisch-römischer Zeit ein Tempel. Es wurden Weihegaben wie Schmuck, Münzen und Inschriften für den Naturgott Poeninus gefunden.

Dieser war ein Berggott, zudem ein Orts- und Schutzgeist. Er schützte Land und Leute, Tiere und die Vegetation. Als Wettergott war er für das Glück der Reisenden zuständig. Der Tempel wurde im 4. Jahrhundert zerstört. Doch das Wesen des Naturgottes lebt in den Sagen weiter.

Heute weiss man, dass die Walliser bereits seit der Eisenzeit Reben kultivierten, also schon lange vor der Ankunft der Römer. Die Geschichte des Weinbaus im Wallis ist eng mit der Entwicklung früherer Kulturen verbunden. Das Produkt der Rebe, der Wein, wurde als Getränk der Götter angesehen.

Daher besitzt der Walliser Wein „Poeninus“ das Geheimnis des Berggottes und die uns stärkenden Naturkräfte.